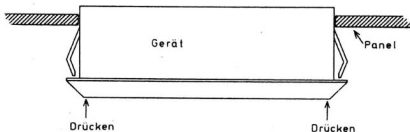


Gebrauchsanleitung für DVM1, DVM7, DVM9 und DVM39



- **VERSORGUNG:** Stabilisierte $5V \pm 5\%$ ● Gleichtaktspannung: $-0,5$ bis $+2V$ max.
- **DEZIMALPUNKT:** Entsprechenden Dezimalpunkt nach Pin 9 verbinden.
- **HELLIGKEITSEINSTELLUNG:** Der Helligkeitsregler befindet sich auf der Rückseite mit "H" gekennzeichnet. Einstellbar mit 2 mm zylindrische Schraubendreher.
- **OPTION "a":** Versorgung mit unstabilierte aber gut geseibte 8-24V (nur LP Geräte). Um eine Überwärmung des Gerätes zu vermeiden (besonders bei großer Spannung) ist ein Vorwiderstand mit folgendem Wert notwendig:
Für **DVM9** bei $12V=82\Omega/0,5W$, bei $15V=130\Omega/0,5W$, bei $18V=200\Omega/1W$ und bei $24V=300\Omega/1W$.
Für **DVM39** bei $12V=120\Omega/0,25W$, bei $15V=200\Omega/0,5W$, bei $18V=300\Omega/0,5W$ und bei $24V=470\Omega/1W$.

ANSCHLUSS

Bild 2: Nur bei potentialfreier Versorgung ohne Impulskomponente zwischen Eingang und Versorgung.

Bild 3:

- Bei potentialfreier Versorgung mit möglicher Impulskomponente zwischen Eingang und Versorgung.
- Bei Messungen mit Masse als Bezugspunkt um ein eigenes Netzteil zu vermeiden.

ACHTUNG: In diesem Fall wird Signaleingang Minus bei Meßpunkt angeschlossen, um Einflüsse von fremden Spannungen zu vermeiden (Brücke zwischen Pin 3 und 7 wird über Masse geschlossen).

Bild 4: Nur mit potentialfreier Versorgung.

- Bei Geräten mit Null-Anzeige bei nicht Null Eingang (z. B. 4-20 mA bei 0-1000 Anzeige).
- Bei Geräten mit ein Wert Anzeige bei Null Eingang (z. B. 0-20 mA bei 500-1000 Anzeige).

Achtung: In diesem Fall sind Meßeingänge Pin 3 und 4 mit Plus bei Pin 4.

Bild 2

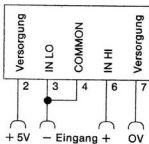


Bild 3

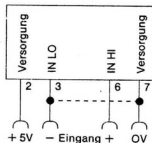
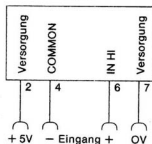


Bild 4



Steckeranschlüsse:

- Pin 1 = Dezimalpunkt Hundert
- 2 = + 5V Versorgung
- 3 = Signaleingang Minus
- 4 = Common wird nicht angeschlossen (Ausnahme Bild 2)

- 5 = Dezimalpunkt Zehn
- 6 = Signaleingang Plus
- 7 = Null Versorgung
- 8 = Dezimalpunkt Eins
- 9 = Gemeinsamer Dezimalpunkt